



10.06.2009

Protokoll der Vorstandssitzung der AktivRegion Alsterland e. V. vom 09.06.2009

Ort: Sitzungssaal Amt Bargteheide-Land, Eckhorst 34, Bargteheide

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Teilnehmer:

Öffentliche Mitglieder			
Ö	Brors	Gerhard	
Ö	Duda	Volker	
Ö	Freytag	Bernd	ab 18:10 Uhr
Ö	Löchelt	Rainer	
Ö	Takla-Zehrfeld	Claudia	

WiSo-Partner			
P	Bärwald	Ulrich	
P	Fischer	Hanns	
P	Lohmann	Christopher	
P	Schop	Jochim	
P	Sommer	Uwe	
P	Strehl	Axel	ab 19:15 Uhr

Gäste				
	Strunk	Axel	LLUR Lübeck	ab 18:15 Uhr
B	Letz	Norbert	Bargfeld-Stegen	ab 18:50 Uhr
	Joost	Marcus	Firma StairwayStudios (Internetauftritt)	
	Berschneider	Jan	Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH	
	Haecks	Norbert	Bargfeld-Stegen	
	Nuppenau	Herr	Elmenhorst	
	Goldbach	Herr	Tremsbüttel	
	Goldbach	Frau	Tremsbüttel	
	Ruge	Peter	Bargfeld-Stegen	

Regionalmanagement (RM)				
	Dr. Kuhn	Dieter		
	Schnoor	Ulrike		
	Günther	Mathias		



Tagesordnung:

- TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2009
- TOP 3. Vorstellung Internetauftritt Alsterland (StairwayStudios – Herr Joost)
- TOP 4. Das Förderprogramm EFRE (egoh – Herr Berschneider)
- TOP 5. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
- TOP 6. Beschlussfassung Projekte:
 - o Ländliche Herberge Hüttblek, Antragsteller Thies
 - o Einrichtung eines Fonds für Jugendprojekte
- TOP 7. Beschlussfassung
 - o Aufnahme neuer Mitglieder (Liste in der Anlage)
 - o Betreuung von Projekten von Nicht-Mitgliedern
- TOP 8. Vorstellung des Flyers und Logos
- TOP 9. Verschiedenes
 - o Exkursion Mitte Juli
 - o Besichtigung der Büroräume der Geschäftsstelle

Zu 1:

Herr Löchelt als Vorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste sowie Herrn Joost von der Firma StairwayStudios und Herrn Berschneider von der egoh. Herr Löchelt stellt fest, dass der Vorstand nicht beschlussfähig ist. Da sich einige Vorstandsmitglieder nicht entschuldigt haben, war dieses nicht vorhersehbar. Der anwesende Vorstand bittet alle Vorstandsmitglieder darum, sich für zukünftige Sitzungen frühzeitig an- bzw. abzumelden. Herr Schop weißt diesbezüglich daraufhin, dass es laut Satzung den öffentlichen Vertretern möglich ist einen Vertreter zu schicken, wenn sie verhindert sein sollten.

zu 2:

Das Protokoll vom 16.03.2009 kann nicht genehmigt werden, da der Vorstand nicht beschlussfähig ist.

zu 3:

Herr Löchelt begrüßt Herrn Joost von der Firma StairwayStudios und bittet ihn die neue Internetseite zu präsentieren. Herr Joost stellt sich und die Firma StairwayStudios noch einmal kurz vor und stellt heraus, dass die neue Internetseite auf Basis eines TYPO3 Systems entwickelt wurde. TYPO3 ist eines der führenden Content Management Systeme, welche eine einfache Handhabung und eine hohe Flexibilität verspricht, sodass die Internetseite zukünftig von der AktivRegion Alsterland ohne Hilfe erweitert und gepflegt werden kann. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem RM und dem Pressesprecher Herrn Burghold. Sie haben die Inhalte zugearbeitet und den Aufbau der einzelnen Seiten mit abgestimmt, sodass die Firma StairwayStudios sich ganz auf die Layoutumsetzung und Programmierung konzentrieren konnte.

Die Internetseite ist in soweit fertig gestellt und wird nun freigeschaltet. Inhaltliche Änderungen und Verbesserungen werden noch durchgeführt. Es wird zu einem späteren Termin eine Einweisung zur Pflege der Internetseite für die damit beauftragten Personen stattfinden.

Herr Löchelt weißt noch einmal daraufhin, dass die Erstellung der Internetseite nicht durch Alsterland e.V. finanziert wurde, sondern Teil des RM ist.



zu 4.

Herr Berschneider stellt sich und die Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH kurz egoh vor. Die AktivRegion Alsterland gehört im Regionszuschnitt der Wirtschaftsförderung teilweise zur Region Südost. In der Region Südost sind die Kreise Stormarn, Lübeck, Lauenburg und Ostholstein vertreten. Der Kreis Segeberg wird durch die Region Südwest betreut.

Er selbst ist seit dem 1. April 2009 in der Projektberatungsstelle Stormarn angestellt. Aufgabe der egoh ist es, Arbeitsplätze im Kreis Ostholstein zu schaffen und zu erhalten. Hierzu bedient sie sich einer umfangreichen Palette von Maßnahmen, Projekten und Angeboten.

Seine Aufgabe ist es Antragssteller zu unterstützen, indem Fördermöglichkeiten und ggf. Projektträger gesucht werden. Auch in der Projektentwicklung ist er behilflich. Um auch externe Unternehmen über die Standortvorteile des Kreises Ostholstein zu informieren und sie zu bewegen, sich hier anzusiedeln, betreibt die egoh ein reges Standortmarketing.

Die einzelbetriebliche Betreuung der ostholsteinischen Unternehmen ist in den letzten Jahren erheblich verstärkt worden. Durch intensive Netzwerkarbeit konnte das Angebot für Hilfestellungen bei Unternehmen in der Krise, bei Investitionsvorhaben oder bei der Einwerbung von Fördermitteln deutlich gesteigert werden.

Anhand einer Präsentation erläutert Herr Berschneider das Zukunftsprogramm Wirtschaft Fördermittel 2007-2013 (siehe Anlage). Insgesamt sind Fördermittel in Höhe von 722 Mio. Euro verfügbar. Die Mittel werden nach folgenden 3 Schwerpunkten bewertet: Innovative Projekte, Einzelbetriebliche Projekte und Regionale Projekte. Anhand verschiedener Beispiele erläutert Herr Berschneider, welche Voraussetzungen ein Projekt für eine Förderung mitbringen muss und unter welchen Schwerpunkt es fallen könnte. Die geltenden Richtlinien werden vermutlich noch flexibler gestaltet, um weitergehende Fördermöglichkeiten und bessere Förderquoten zu erhalten.

Herr Freytag äußert sich zum Thema Übernachtungstourismus in der Region Stormarn. Die Region Stormarn ist als Naherholungsgebiet ausgewiesen und kann keine Fördermittel für Tourismusprojekte abfordern. Berufen wird sich auf das Roland-Berger-Gutachten. Es wird kontrovers darüber diskutiert.

Das RM und Herr Berschneider planen zukünftig regelmäßige Koordinationsgespräche, um regionale Entwicklungen enger abzustimmen und optimale Förderbedingungen für Projekte zu erhalten.

zu 5:

Da keine Beschlussfähigkeit vorhanden ist, kündigt Herr Löchelt einen Umlaufbeschluss für die auf der heutigen Sitzung zur Abstimmung vorgesehenen Projekte an. Er findet dies sehr unglücklich, entschuldigt sich noch einmal ausdrücklich für den Umlaufbeschluss zum Thema Ländlichen Wegebau, welcher aufgrund von Terminvorgaben durch das MLUR nötig gewesen war. Generell möchte er Umlaufbeschlüsse vermeiden. Herr Löchelt berichtet aus dem geschäftsführenden Vorstand.

- **Regionsmanagement** - Der Förderbescheid für das Regionsmanagement bis ins Jahr 2014 ist eingetroffen. Herr Löchelt übergibt ihn an Herrn Dr. Kuhn zur Übernahme in die Akten.
- **Umfragebögen** - Eine Auswertung der Umfragebögen zur Mitarbeit in den Arbeitskreisen ist derzeit aufgrund der zurzeit wenigen Rückläufe noch nicht möglich.
- **Tourismuskonzept Stormarn** – Der Kreis Stormarn möchte eine touristische Voruntersuchung beauftragen. Herr Schop berichtet, dass ursprünglich angedacht war ein externes Gutachten zu vergeben. In mehreren Gesprächen mit dem Kreis wurde vereinbart, dass die im Kreis liegenden AktivRegionen Sachsenwald-Elbe, Alsterland und Holsteins Herz für diese Voruntersuchung beauftragt werden. Die Voruntersuchung soll zum Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Auftragnehmer für die AktivRegionen wird AgendaRegio. Herr Löchelt weißt aufgrund der Personengleichheit der Geschäftsstelle Alsterland e. V. und AgendaRegio daraufhin, dass diese touristische Voruntersuchung von AgendaRegio aber unabhängig vom



Regionsmanagement durchgeführt wird. Am 17.06.2009 soll beim Kreis darüber entschieden werden, ob Mittel für diese Voruntersuchung freigegeben werden. Es werden keine Mittel aus dem Grundbudget von Alsterland verwendet werden. Auf Nachfrage von Frau Takla-Zehrfeld, ob diese Voruntersuchung sich nur auf den Kreis Segeberg oder auch den Kreis Stormarn berücksichtigt, erklärt Herr Dr. Kuhn, dass diese Untersuchung Gesamt-Alsterland umfassen und nicht an der Kreisgrenze aufhören wird. Im weiteren Verlauf wird über einige Zielsetzungen diskutiert, u. a. über die beste Vermarktungsstrategie. Es wird gewünscht, die von Herrn Günther auf der AK-Sitzung vom 07.05.2009 gefertigten Präsentation: Touristische Vermarktung / Touristische Organisationsstruktur in Schleswig-Holstein im Internet zum Download bereitzustellen.

- **Öffentlichkeitsarbeit des Vereins** – Herr Löchelt berichtet, dass der Verein sich auf der 700-Jahr-Feier in Tangstedt und beim Ringreiterfest Bargfeld-Stegen präsentiert hat. Für die Ausstellung Binnen & Buten hatte sich leider keine Standbetreuung finden lassen. Es wurde darüber diskutiert Roll-Up's und andere Präsentationsmittel anzuschaffen, die es ermöglichen den Verein Alsterland selbstdarstellend zu präsentieren. Eine Strategie zur ÖA wird in nächster Zeit vom RM und dem Pressesprecher entwickelt.
Des Weiteren berichtete Herr Löchelt vom Besuch der SPD-Abgeordneten Franz Thönnies und Ulrike Rodust auf dem Gut Wulksfelde.
Insgesamt ist eine höhere Präsenz von Alsterland in der Presse zu verzeichnen. Auf Anregung von Herrn Duda soll eine Projektplakette gefertigt und das neue Alsterland-Logo auf der Internetseite im geschützten Bereich zum Download bereitgestellt werden.
- **Neue öffentliche Mitglieder** – Herr Schop berichtet darüber, dass er Vorträge in den Gemeinden Siek und Trittau gehalten hat und die Gemeinde Siek bereits einem Beitritt zu Alsterland zugestimmt hat. Der Amtsausschuss Trittau entscheidet am 15. oder 16.06. über einen Beitritt zur AktivRegion Alsterland. Mit den Gemeinden Siek und Trittau würde die Einwohnerzahl der AktivRegion Alsterland auf ca. 120.000 Einwohner anwachsen. Dies würde aber nach Rücksprachen mit Herrn Thoben und Frau Kleber vom MLUR kein Problem darstellen, da die Grenze der maximalen Einwohnerzahlen einer AktivRegion von 100.000 auf 120.000 Einwohner hochgesetzt wurde. Nach der Sommerpause soll im Vorstand darüber diskutiert werden, wie mit dem Beitritt der neuen Mitglieder verfahren werden soll. Aufgrund der Zunahme von rund 20.000 Einwohnern regt Herr Duda an, weitere Regionalkonferenzen durchzuführen. Das RM wird einen Vorschlag erarbeiten.

zu 6:

Beschlussfassung Ländliche Herberge Hüttblek - Herr Günther stellt das Projekt Ländliche Herberge Hüttblek nochmals vor.

Anhand einer Präsentation erläutert Herr Günther das dem Vorstand bereits bekannte Projekt. Er berichtet von der eingehenden Beratung des Beirates bezüglich der Empfehlung an den Vorstand. Vorrangig sollen die Außenhaut und die Trägerkonstruktionen gefördert werden. Für das Projekt spricht, dass der Bau ein eingetragenes Kulturdenkmal ist, es am Freizeitradwegenetz liegt und ein attraktives Umfeld besitzt. Grundsätzlich entspricht es den Zielsetzungen des Vereins, sich als Gebiet für Naherholung und Freizeit zu entwickeln. Es ist zwar noch nicht absehbar, ob auch viele Übernachtungsgäste kommen werden, aber die ländliche Herberge in Hüttblek könnte auch ein Startpunkt für eine weitere Entwicklung in diese Richtung sein. Zudem lässt das Budget von Alsterland eine Förderung zu.

Es wird eingehend über das Thema diskutiert, wobei sich verschiedene Sitzungsteilnehmer dafür aussprechen das Projekt als bisher erstes privates Projekt aus dem Grundbudget zu fördern und damit ein Zeichen für weitere private Antragsteller zu setzen.

Um schon einmal ein Meinungsbild zu erhalten, bittet Herr Löchelt um einen Abstimmung. Unter den anwesenden Stimmberechtigten wird das Projekt einstimmig befürwortet.

Vorstand

Rainer Löchelt
Jochim Schop
Herbert Sczech

Vereinsregister

Amtsgericht Lübeck
Eintrag VR 3050 HL
vom 07.11.2008

Bankverbindungen

Raiffeisenbank Südstormarn eG
BLZ: 200 691 77
Konto: 404 403

Sparkasse Holstein
BLZ: 213 522 40
Konto: 135 801 447



Beschlussfassung Einrichtung eines Fonds für Jugendprojekte – Herr Dr. Kuhn berichtet von der Idee einen Fonds für Jugendprojekte einzurichten. Eine Zielsetzung der AktivRegion ist es, besonders die Jugendlichen in die Entwicklung der AktivRegion Alsterland aktiv mit einzubeziehen. Projekte von bzw. mit Jugendlichen sollten daher besondere Beachtung erhalten. Viele kleinere Projekte aus dem Jugendbereich können aber aufgrund ihrer geringen Zuschussanträge oder fehlender Kofinanzierung nicht gefördert werden. Gute Projekte aus dem Jugendbereich, die die Ziele der AktivRegion Alsterland unterstützen, sollten daher vom Verein schnell und möglichst unbürokratisch gefördert werden können. Es soll vom Verein Alsterland e. V. ein jährliches Budget für Jugendprojekte zur Verfügung gestellt werden, welcher aus Mitgliedsbeiträgen der öffentlichen und privaten Partner gefüllt wird. Auf Empfehlung des Beirats sollen das Jahr 2009 zunächst 5.000,- €, ab 2010 jährlich 10.000,- € bereitgestellt werden. Nach der Sommerpause ist eine gemeinsame Sitzung von den Arbeitskreisen Lebensqualität und Jugend, Arbeit, Bildung, Wirtschaft geben vorgesehen, in welcher eine Festsetzung von Richtlinien und des weiteren Verfahrens der Mittelvergabe herausgearbeitet werden soll. Weiterhin soll ein Projektbeirat aus Jugendlichen gegründet und auf der neuen Internetseite Werbung für diesen Jugendfonds gemacht werden. Herr Sommer vom Kreisjugendring Stormarn berichtet über seine Erfahrungen aus der Jugendarbeit. Jugendliche werden verloren im Prozess des Antragsverfahrens, da dieses zu lange dauert. Jugendliche müssten die Möglichkeit bekommen kurzfristig an Gelder zu kommen. Es gibt bereits viele gute Jugendprojekte, wobei insbesondere der Kinder und Jugendbeirat Ahrensburg gute Erfahrungen gemacht hat, z. B. der Aufbau eines Autonomen Jugendhauses in Bargtheide, die Einrichtung eines monatlichen Kinoabends im Politischen Café, Einrichtung eines Festivals für kleinere Bands (Black Days Glowing), Organisation eines Bike und BMX Festivals usw. Auch für Alsterland gibt es eine erste Projektidee. Herr Lohmann stellt seine Projektidee „Jugendrap“ vor. Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren aus der Gemeinde Oering sollen zu deren Wünschen, Sorgen und Interessen befragt werden. Das Ergebnis der Befragung soll in einem Rap aufgearbeitet werden, den die Jugendlichen (9 -12 Personen) selbst produzieren. Der Song wird auf CD gebrannt. Das Projekt soll mit Herrn Fiebelkorn umgesetzt werden, derzeit Leiter des Jugendzentrums in Ellerau. Diese CD wird nach Fertigstellung den Gemeindevertretungen übergeben, um den Dialog zwischen Politik und Jugend anzuregen. Es soll nicht auf Oering begrenzt sein, sondern möglichst viele bis sogar alle Gemeinden von Alsterland umfassen. Vorstellbar ist ein Rap-Album Alsterland. Das Projekt sollte von vornherein so formuliert werden, dass es ein Projekt für das gesamte Alsterland ist. Die Bürgermeister und die Jugendparlamente sollen von Anfang an eingebunden werden. Mittels eines Flyers soll das Projekt bekannt gemacht werden. Über den mobilen Jugendwagen des JAL, soll die Projektidee weiterverbreitet werden. Auch hierzu bittet Herr Löchelt um eine Abstimmung zum derzeitigen Meinungsbild. Der Einrichtung eines Jugendfonds wird einstimmig befürwortet.

zu 7.

Dieser TOP wird zurückgestellt, da der Vorstand nicht beschlussfähig ist.

Vorstand

Rainer Löchelt
Jochim Schop
Herbert Sczech

Vereinsregister

Amtsgericht Lübeck
Eintrag VR 3050 HL
vom 07.11.2008

Bankverbindungen

Raiffeisenbank Südstormarn eG
BLZ: 200 691 77
Konto: 404 403

Sparkasse Holstein
BLZ: 213 522 40
Konto: 135 801 447



zu 8

Verschiedenes

Flyer und Logo - Herr Dr. Kuhn stellt das neue Logo und den neuen Flyer vor. Am Logo wurden geringfügige Änderungen vorgenommen, die es nun gestatten das Logo auch für größere Ausdrücke usw. zu verwenden, ohne das es an Schärfe verliert. Es wird angeregt Stellwände erstellen zu lassen, die man auf Dorffesten usw. ohne großen Aufwand präsentieren könnte. Herr Löchelt gibt an, dass eine Konzept erarbeitet werden soll, welche Präsentationsausrüstung sinnvoll ist und angeschafft werden sollte.

Herr Dr. Kuhn bittet darum am Ende der Sitzung Flyer zur Verteilung in den jeweiligen Stellen mitzunehmen.

Exkursion – Es soll eine Exkursion durch das Alsterland stattfinden, zu der die Mitglieder des Vorstandes und des Beirates eingeladen werden. Termin ist Freitag, der 17. Juli 2009, Start wird um 14.00 Uhr auf dem Gut Wulksfelde sein. Es sollen verschiedene Projekte in der Region besichtigt werden. Rückkehr wird gegen 18.00 Uhr sein mit anschließendem gemeinsamem Ausklang. Die Einladung wird demnächst durch das RM erfolgen.

Ländlicher Wegebau – Herr Löchelt berichtet davon, dass zusammen mit dem Wege-Zweckverband des Kreises Segeberg eine Übersicht von Wegebaumaßnahmen erstellt wurde, um Mittel aus dem Konjunkturpaket zu erhalten. Es sind 42 Anträge aus der Region eingegangen. Bei der Bewertung der Maßnahmen ist besonders die Multifunktionalität gefragt.

Es wurde angeregt eine Kartengrundlage zu erstellen, die dann allen Gemeinden zur Verfügung stünde. Hierfür sollten Akteure aus den Regionen Auenland, Alsterland und HolsteinsHerz zusammenarbeiten. Bei der Erstellung dieser Kartengrundlage sollte man sich nicht auf einen Funktionsbereich beschränken, sondern eine integrierte Planungsgrundlage schaffen. Insgesamt wäre diese Grundlage als Teilprojekt des integrierten Wegenetzes zu sehen.

Im Hinblick auf die Landesgartenschau 2011 soll möglichst schnell damit begonnen werden.

Projektliste und Budgetübersicht – Im geschützten Bereich der Internetseite werden demnächst die derzeitigen Projekte und die vorhandenen Mittel abrufbar sein

Landesgartenschau – Es wird angeregt, auf der nächsten Vorstandssitzung einen Vortrag von der LGS 2011 zu bekommen.

Barockgarten Jersbek – Herr Freytag fragt an, inwieweit Alsterland in die Pflege und Herrichtung des Barockgartens Jersbek einbezogen werden kann. Es müsste eine Summe von 120.000 Euro aufgebracht werden, um einen jetzt dringend fälligen Baumschnitt durchzuführen. Damit der Barockgarten auf der Landesgartenschau Berücksichtigung finden kann, muss dieser Schnitt bis 2010 durchgeführt sein. Sonst wird aus sicherheitstechnischen Gründen der Park gesperrt werden. Der Pachtvertrag des Kreises läuft zum Ende Juni 2009 aus. Herr Freytag regt an, einen Antrag einzureichen.

Zukünftige Sitzungen – Es wird um die Begrenzung der Sitzungszeit auf 2 Stunden gebeten.

Da keine weiteren Fragen anstehen, schließt Herr Löchelt den offiziellen Teil der Sitzung um 21.30 Uhr, bittet aber alle Anwesenden zur Besichtigung der neuen Büroräume der Geschäftsstelle Alsterland im gleichen Gebäude.

gez. Rainer Löchelt
1. Vorsitzende

gez. Dr. Dieter Kuhn
f. d. Protokoll